

Amt, Datum, Telefon

230 Eigenbetriebsähn. Einrichtung Immobilienservicebetrieb
der Stadt Bielefeld, 23.12.2014, 51-2754
230, Hr. Bültmann (Tel. 51-3457)

Drucksachen-Nr.

0836/2014-2020

Informationsvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Betriebsausschuss Immobilienservicebetrieb	13.01.2015	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen Bündnis 90 / Die Grünen, FDP und SPD Bürgerliches Engagement ermöglichen und nicht verhindern

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Drucksache 7220/2009-2014

Sachverhalt:

Im Zuge des o. a. Antrags sind bisherige verwaltungsinterne Verfahrensweisen kritisch zu hinterfragen, und es soll eine Richtlinie für den Umgang mit Spenden und insbesondere den Folgekosten beschlossen werden, um auch in Zukunft bürgerschaftliches Engagement zu ermöglichen.

In seiner Sitzung am 04.11.14 hat der Verwaltungsvorstand der Stadt Bielefeld beschlossen, dass sich eine Arbeitsgruppe aus Stabsmitarbeiterinnen und -mitarbeitern mit diesem Thema beschäftigen und einen Verfahrensvorschlag erarbeiten soll. Die Arbeitsgruppe wurde aus den Stäben der Dezernate 2, 3 und 4 gebildet.

Eine erste Analyse der Arbeitsgruppe ergab, dass für einen Verfahrensvorschlag sehr unterschiedliche Aspekte beleuchtet werden müssen, wie z. B. Regelungen

- zur Prüfung der Schenkungsannahme
- zur Verkehrssicherungspflicht
- zur Unterhaltung oder
- zu Folgekosten.

Wenngleich es in Teilbereichen der Verwaltung bereits Musterverträge für Spenden gibt, ist es aus Sicht der Arbeitsgruppe angesichts des komplexen Hintergrundes sinnvoll, die Praxis anderer Städte mit in die Überlegungen einzubeziehen. Eine entsprechende Umfrage bei anderen Kommunen dazu wird ausgewertet. Ebenso hat die Arbeitsgruppe damit begonnen, die aktuellen Verfahrensweisen der verschiedenen Dienststellen bei der Stadt Bielefeld zu untersuchen.

Mit Ergebnissen und einem Verfahrensvorschlag ist im 1. Quartal 2015 zu rechnen.

Beigeordneter

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.

